

# Schenkungen der Entmündigten

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie wissen doch alle, daß Sie das Grundgesetz nicht gewählt haben.

Wenn Sie also ganz genau wissen, daß Sie sich persönlich bis jetzt noch gar nicht zum Grundgesetz bekannt haben,

weshalb glauben Sie denn dann, das Grundgesetz wäre für Sie bestimmt?

Weil alle Macht vom Volke ausgeht und das im Grundgesetz auch so geschrieben steht? Das ist (nach Völkerrecht) natürlich sachlich richtig.

Aber welches **fehlende** Volk der Bundesrepublik sollte in der Bundesrepublik denn Macht ausüben können?

Es ist für mündige Bürger doch bestimmt einleuchtend, daß ein Mündel der Wirtschaftsverwaltung die Macht des (der Bundesrepublik fehlenden) Volkes nicht durch die Regelungsabsicht seiner Privatsachen durchsetzen könnte, wenn er bei fehlendem Recht an **fehlenden** Staatsgerichten auch seine Privatsachen **nicht** wirksam regeln kann.

Unmündige haben nunmal keine Rechte, sondern Betreuer.

Ihre Wirtschaftsverwaltung wird nicht dadurch für Sie sachlich zuständig, indem Sie zu wissen glauben, daß sie für Sie zuständig wäre, wenn Sie jahrelang nicht damit aufhören, an das Bewusstsein Unverantwortlicher zu appellieren, Sachbearbeiter zu beschimpfen, Anzeigen zu erstatten, oder Unerreichbares durchaus durchsetzen zu wollen.

Damit dokumentieren Sie lediglich Ihre persönliche Unfähigkeit, den Dingen auf den Grund zu gehen, was Ihre Entmündigung durch Ihre Umerziehung ja zur Folge hatte.

Denn wenn Sie persönlich etwas Falsches glauben, weil Sie sich persönlich in 60 Jahren immer noch nicht besser informierten, deshalb auch nur wahrhaben wollen, was Sie selbst für richtig halten, wäre Ihr Mangel an Feststellungsinteresse denn dann das Verschulden der Wirtschaftsverwaltung? Ohne jede Selbstkritik?

Ist es das Verschulden der Wirtschaftsverwaltung, wenn Sie Ihre Henker doch noch freiwillig wählen, weil Sie sich vor Ihrer Wahl nicht besser informieren wollten?

Zahlen Sie als MÜNDEL an Ihre Betreuer für fehlende Rechte denn auch noch Betreuungsgebühren (Steuern) zur Förderung der Recht(s)verletzungen gegen Sie?

Hatten Sie Ihrer Entmündigung zugestimmt?

Wissen Sie überhaupt etwas von der Entmündigung aller Bürger?

Oder zahlen Sie, weil die Wirtschaftsverwaltung für Sie gar nicht zuständig ist?

Warum und wofür zahlen Sie Ihre Betreuungsgebühren (Steuern)?

Zur Aufrechterhaltung eines Unrechtssystems, das gegen Sie arbeitet, das Sie rechtlos stellt? Weil Ihnen eingehämmert wird, Ihre Zahlung wäre Ihre angebliche PFLICHT? Oder wozu fördern Sie mit Ihren Schenkungen Jahr für Jahr, Monat für Monat, mit der Mehrwertsteuer tagtäglich Ihre unverantwortlich handelnden Betreuer? Wollen Sie durch Ihre Zahlungen von Gebühren/Steuern denn so gerne weiterhin als Mündel betreut ("verwaltet") werden?

Warum gestatten Sie sonst Ihrem Betreuer in **Ihrem** Hause das Monopol?

Weil Ihr Vormund für Sie (rechtlich) gar nicht zuständig ist? (vgl. Art. 133 GG)

### **Grundgesetz Artikel 105**

*(1) Der Bund hat die ausschließliche Gesetzgebung über die Zölle und Finanzmonopole.*

*(2) Der Bund hat die konkurrierende Gesetzgebung über die übrigen Steuern, wenn ihm das Aufkommen dieser Steuern ganz oder zum Teil zusteht oder die Voraussetzungen des Artikels 72 Abs. 2 vorliegen.*

*(2a) Die Länder haben die Befugnis zur Gesetzgebung über die örtlichen Verbrauch- und Aufwandsteuern, solange und soweit sie nicht bundesgesetzlich geregelten Steuern gleichartig sind. Sie haben die Befugnis zur Bestimmung des Steuersatzes bei der Grunderwerbsteuer.*

*(3) Bundesgesetze über Steuern, deren Aufkommen den Ländern oder den Gemeinden (Gemeindeverbänden) ganz oder zum Teil zufließt, bedürfen der Zustimmung des Bundesrates.*

Wer gerne Mündel bleiben will, kann natürlich an seinen Vormund brav seine Betreuungsgebühren weiterhin zahlen, darf dann aber auch über seine Rechtlosstellung nicht jammern und klagen, wenn er für sich selbst und andere keine Verantwortung übernehmen, sondern untätig bleiben möchte. Denn die bezahlte Betreuung kann dann ja auch in vollem Umfang genossen werden.

Wer seinen Dornröschenschlaf beenden, aus Koma und Zwangsjacke lieber herauskommen möchte, informiert sich bitte auf unseren Weltnetzseiten, lernt für seine Selbstbefreiung aus seinen sachlichen Fehleinschätzungen der Vergangenheit, beendet schnellstmöglich seine Jagd nach Unerreichbarem, erkennt die Verantwortung der Deutschen für den Weltfrieden aus der Geschichte der Germanen, wird aktiv, packt endlich mit an, den festgefahrenen Karren mit uns zusammen aus dem Dreck zu ziehen, und verwaltet ohne weitere Bevormundung Unverantwortlicher künftig dann gemeinschaftlich mit ebenso verantwortungsbewussten Deutschen das renovierte Haus des Deutschen Volkes nach Völkerrecht verantwortlich lieber wieder selber.

Je mehr Gemeindegründungsbeschlüsse der Verwaltungsbehörde von den frei werdenden Menschen aus unserer originären Gemeinschaft zur Umsetzung des Volkswillens in den privatrechtlich organisierten Gemeinden vorgelegt werden, umso deutlicher käme der Volkswille in allen deutschen Ländern doch zum Ausdruck. Also bitte gründen Sie Ihre Gemeinden auf Teufel komm raus!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr ZDS-Team

Im Februar 2012

<http://zds-dzfmr.de/>

<http://deutsches-amt.de/>

<http://deutschlandanzeiger.com/>